



Mitteilung

Berlin, den 2. Februar 2023

**Die 33. Sitzung des Ausschusses für Umwelt,
Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz
findet statt am
Mittwoch, dem 8. Februar 2023, 10:30 Uhr
Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal: E.700**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-37245
umweltausschuss@bundestag.de

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30309

Achtung!

Abweichende Sitzungszeit!

Die Sitzung wird live auf Kanal 3 im Internet und im Parlamentsfernsehen übertragen.

Der Öffentlichkeit wird nach Anmeldung Zugang zur Tribüne des Sitzungssaals ermöglicht.*

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einzigiger Tagesordnungspunkt

Gesetzentwurf der Bundesregierung

**Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung von Artikel
8 Absatz 1 bis 7 der
Richtlinie (EU) 2019/904 des Europäischen
Parlaments und des Rates
vom 5. Juni 2019 über die Verringerung der
Auswirkungen bestimmter
Kunststoffprodukte auf die Umwelt
BT-Drucksache 20/5164**

Federführend:

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare
Sicherheit und Verbraucherschutz

Mitberatend:

Wirtschaftsausschuss

Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Ausschuss für die Angelegenheiten der
Europäischen Union

Haushaltsausschuss (mb und § 96 GO)

Gutachtlich:

Parlamentarischer Beirat für nachhaltige
Entwicklung

Berichterstatter/in:

Abg. Michael Thews [SPD]

Abg. Björn Simon [CDU/CSU]

Abg. Dr. Jan-Niclas Gesenhues [BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN]

Abg. Judith Skudelny [FDP]

Abg. Andreas Bleck [AfD]

Abg. Amira Mohamed Ali [DIE LINKE.]

*Interessierte Besucherinnen und Besucher melden sich bitte unter Angabe von Name, Vorname sowie Geburtsdatum vor der Sitzung unter der E-Mailadresse umweltausschuss@bundestag.de an. Die Polizei beim Deutschen Bundestag führt für Besucher und Gäste, die aufgrund einer Anmeldung Zutritt zu den Liegenschaften des Deutschen Bundestages erhalten, auf Grundlage des § 2 Absatz 6c der Hausordnung des Deutschen Bundestages, eine Zuverlässigkeitsüberprüfung insbesondere durch Einsichtnahme in das Informationssystem der Polizei beim Deutschen Bundestag und in das Informationssystem der Polizei (INPOL) durch. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) werden nach Beendigung des Besuches gelöscht beziehungsweise vernichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass dem Teilnahmewunsch nur entsprochen werden kann, wenn die Platzkapazität (im Hinblick auf zeitlich frühere Anmeldungen) noch nicht erschöpft ist.

Harald Ebner, MdB
Vorsitzender

Liste der Sachverständigen Öffentliche Anhörung am Mittwoch, 8. Februar 2023, 10:30 bis 12:15 Uhr

Stand: 2. Februar 2023

Dr. Christine Wilcken¹

Deutscher Städtetag

Patrick Hasenkamp²

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (awm)

Yvonne Krause²

Verband kommunaler Unternehmen e. V.

Prof. Dr. Henning Wilts²

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

Dr. Martin Engelmann³

IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e. V.

Dr. Christian Johann³

REDEKER SELLNER DAHS, Rechtsanwälte Partnergesellschaft mbB

Prof. Dr. Thomas Pretz³

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

David Pfender⁴

Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU)

Dr. Anja Thielen⁵

Bundesverband für Tabakwirtschaft und neuartige Erzeugnisse (BVTE)

Janine Korduan⁶

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND)

¹ Die Vertreter der kommunalen Spitzenverbände sind gemäß § 69 a Absatz 2 GO-BT eingeladen.

² Auf Vorschlag der Fraktion der SPD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

³ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁴ Auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁵ Auf Vorschlag der Fraktion der FDP zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁶ Auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE. zur öffentlichen Anhörung eingeladen.